

**Verordnung**  
vom 9. September 2009  
**über die Abänderung der**  
**Energieeffizienzverordnung**

Aufgrund von Art. 17 Abs. 3 und Art. 36 des Gesetzes vom 24. April 2008 über die Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien (Energieeffizienzgesetz; EEG), LGBL 2008 Nr. 116, verordnet die Regierung:

**I.**

**Abänderung bisherigen Rechts**

Die Verordnung vom 27. Mai 2008 über die Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien (Energieeffizienzverordnung; EEV), LGBL 2008 Nr. 118, wird wie folgt abgeändert:

Art. 13

*Einspeisevergütungen für Photovoltaik-Anlagen*

Für Photovoltaik-Anlagen nach Art. 17 Abs. 2 Bst. a des Gesetzes hat der Netzbetreiber eine Einspeisevergütung von 0.45 Franken pro Kilowattstunde elektrischer Energie zu entrichten.

## **II.**

### **Übergangsbestimmung**

Auf Förderanträge, die vor Inkrafttreten dieser Verordnung eingereicht worden sind, findet das bisherige Recht Anwendung.

## **III.**

### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:  
gez. *Dr. Klaus Tschütscher*  
Fürstlicher Regierungschef